

FDP im Ortsbeirat  
Kernstadt Bad Vilbel

Erich Schießmann



Antrag zur Situation Fußgängerüberweg Friedberger Straße hinter der Niddabrücke

Der Ortsbeirat der Kernstadt möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob und wie der Fußgängerüberweg hinter der Rathausbrücke (Friedberger Straße vor der Abzweigung Parkstraße) als ein Risikobereich für die unterschiedlichen Verkehrsteilnehmer/innen ggfs. auch durch eine Unterführung entschärft werden kann.

Begründung

Vor allem nach der Beseitigung der Barriere auf dem Weg in Richtung Wasserburg hat sich der für Fußgänger beschilderte Überweg zu einem Risikobereich entwickelt. Dies liegt nach einschlägigen Beobachtungen und Erlebnissen vornehmlich an Radfahrer/innen, die den Fußgängerüberweg auf dem stark befahrenen nördlichen Niddauerweg zum Teil auch als Rennstrecke ohne Beachtung der für sie geltenden Verkehrsregelungen benutzen. Dazu zählen auch die E-Bike-Fahrer/innen mit einem erheblichen Tempo, das öfter zur Einsichtnahme und Überquerung der Straße nicht reduziert wird, da es ja auch keine Barriere mehr gibt. Bekannt ist, dass die Strecke entlang der Nidda nicht nur an Wochenenden in der schöneren Jahreszeit stark befahren ist, wobei der Radverkehr in den nächsten Jahren noch zunehmen dürfte.

Hier sollten also präventiv unfallverhindernde Maßnahmen (wie zB eine Unterführung) geprüft werden.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Erich Schießmann". The signature is written in a cursive style and is placed on a light-colored rectangular background.